

Pressemitteilung von Freitag, 21. Oktober 2011

Stadt Mönchengladbach

SozialTicket: Berechtigungsausweise ab sofort erhältlich

Vergünstigte Monatskarten können ab Montag, 24. Oktober, beim Jobcenter und im Fachbereich Soziales und Wohnen beantragt werden. Wie berichtet führt die Stadt Mönchengladbach zum 1. November das VRR SozialTicket ein. Sie nimmt damit an einem Pilotprojekt im VRR-Gebiet teil, das längstens bis Ende 2012 laufen soll.

Ab Montag, 24. Oktober können Bürgerinnen und Bürger, die Anspruch auf das preisgünstige Monatsticket haben, den erforderlichen Berechtigungsausweis bei den für sie zuständigen Leistungsbehörden (Jobcenter, Fachbereich Soziales und Wohnen) in Mönchengladbach erhalten. Mit dem Berechtigungsausweis können dann an den MöBus-Verkaufsstellen im Stadtgebiet die Monatstickets erworben werden.

Das SozialTicket ist ein persönliches Monatsticket in der Preisstufe A zum Preis von 29,90 Euro, das die kostenfreie Mitnahme von maximal drei Kindern bis 14 Jahren werktags ab 19:00 Uhr sowie an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen ganztägig ermöglicht. Das SozialTicket können Bürgerinnen und Bürger erhalten, die beispielsweise Arbeitslosengeld und Sozialgeld, Sozialhilfe, Grundsicherung im Alter oder Wohngeld beziehen, oder die nach dem Sozialgesetzbuch VIII (Kinder- und Jugendhilfe), dem Asylbewerberleistungsgesetz oder dem Bundesversorgungsgesetz leistungsberechtigt sind.